

# Geschichtliche Entwicklung

**1227** Bei der Burg "to Oite" wird die erste Wassermühle errichtet.



**1400** Die Tecklenburger Grafen verzichten auf "Oythe". Die Stadt ist zukünftig dem Bischof von Münster unterstellt.



**1470** "Friesoythe" ist Mitglied der Hanse.

**ab 1618** Friesoythe wird im 30-jährigen Krieg mehrfach geplündert.

**1803** Friesoythe gehört zum Herzogtum Oldenburg.

**1856** Verkauf der Wassermühle an **Anton und Wilhelm Warnken**.

**1856** Kolonialwarenladen.

**ab 1862** Ölmühle/Knochenmühle/Schwarzbrotbäckerei.

**1907** Turbine und Sägerei (Wasserräder abgebaut).

**1908** Stromeinspeisung.

**1945** Zerstörung (Mitte April).

**1950** Wiederaufbau.

**1981/82** Ende des Mühlenbetriebes.

**1997** Beginn der Sanierung durch den Mühlenverein.



# Kulturelle Veranstaltungen



Chorkonzerte

Jazzabende

Theaterstücke

Musicals

Ausstellungen

Autorenlesungen

Schmiedekongress

Seminare



Bei uns können Sie sich trauen...  
Der Mühlenverein Friesoythe e. V. verfügt über eine wunderschöne, historische Wassermühle in der Sie die Gelegenheit haben, Ihrem schönsten Tag im Leben einen besonderen Rahmen zu geben.



# Mühlenverein Friesoythe



**Mühlenverein**  
Alte Mühlenstraße 6

**Friesoythe**  
26169 Friesoythe

Tel. 04491 918819 Fax. 04491 918820

Büro: Mo-Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

E-Mail:  
muehlenverein.friesoythe@ewetel.net

Homepage:  
www.alte-wassermuehle-friesoythe.de